

# Quergefragt

Neues aus Möhringen



## Lärmbelästigung trotz Schallschutz

[bg] 25% der Menschen im Fasanenhof fühlen sich selbst bei geschlossenem Fenster vom Lärm belästigt. Auch der Einbau von Schallschutzfenster hat in vielen Fällen keine Besserung ergeben.

Dies zeigt eine Studie der Uni Karlsruhe, die im Frühjahr den Bewohnern im Fasanenhof genauer vorgestellt wird. Anhand von knapp 900 Fragebogen konnte Olaf Jebens in seiner Diplomarbeit außerdem zeigen, dass der innerstädtische Verkehr im Fasanenhof im gleichen Maß zu Belästigungen der Einwohner führt wie die Autos auf der angrenzenden A8 und B27. Um den Durchgangsverkehr im Fasanenhof zu bremsen, sehen viele Tempo 30 als beste Lösung. Mit einer Geschwindigkeitsbegrenzung von 80 km/h auf den Straßen rund um ihren Wohnort hoffen die Menschen auf eine umsetzbare Möglichkeit den Lärm in erträglichere Bahnen zu lenken. Dass die seit Jahren bestehende Forderung nach einem vollständigen Lärmschutzwall an der A8, die nachweislich einen besseren Lärmschutz böte, sich in dieser Bürgerumfrage nicht wieder findet, erklärt Jebens mit dem Realitätssinn der Menschen im Fasanenhof.

Weitere Infos [www.fasanenhof.de](http://www.fasanenhof.de)

## Kinder im Stadtbezirk Möhringen (Stand 2006)

Anteil der Familienhaushalte (mit Kindern unter 18 Jahren): 19%

davon 22% Alleinerziehende

Anzahl der Kinder

unter 3 Jahren:	741
3 und 6 Jahren:	782
6 und 14 Jahren:	2.120
14 bis 18 Jahren:	1.055

Anteil der Kinder mit Migrationshintergrund: 30-39%

KNICKBEIN



## Aufbau von Unternehmenspatenschaften in Möhringen

[bg] Die Möhringer Stadtbezirksrunde sucht nach neuen Wegen für eine stärkere Vernetzung und Kooperation mit den ansässigen Unternehmen.

Einen ersten gemeinsamen Versuch starteten gleich mehrere soziale Einrichtungen im Oktober 2006 auf dem „Möhringer Herbst“. Ein mit hölzernen Werkstücken dekoriertes Schaufenster der Firma Waldbauer zeugte von deren Unternehmenspatenschaft mit der Möhringer Jugendfarm. Ein Literaturquiz für groß und klein entwarf die Stiftung Wilhelmspflege. Die Buchhandlung Pegasus lieferte die passenden Preise. Auch über offizielle Patenschaften hinaus zeigte sich die Möhringer Unternehmenswelt hilfsbereit. Gleich ob Wasser für den Entenpool oder Strom für die Seifenblasenmaschine gebraucht wurde, viele Händler oder Gastronomen unterstützen spontan Erzieherinnen der Möhringer Kindergärten an ihren Aktionsständen.

## Termine

### Kindersachenbazare in Möhringen

- **03.03.2007** von 14-16 Uhr  
ev. Gemeindezentrum Sonnenberg
- **10.03.2007** von 14-16 Uhr  
Tageseinrichtung Holdermannstr. 9
- **24.03.2007** Beginn 10 Uhr  
Waldheim Möhringen, Weidach 8

## Jugendhearing 2007

### „Stuttgart muss jugendfreundlicher werden“

Jugendliche im Alter von 14 bis 21 Jahren können hier Ideen für Stuttgart entwickeln und Gemeinderäten vorstellen. Arbeitsgruppen gibt es zu den Themen: Mobilität, Stadt-Entwicklung, Integration, Beteiligungsrechte etc.

9. und 10. März 2007  
Rathaus Stuttgart, Marktplatz 1  
Ideen? Fragen? Infos?  
Roland Klem, Tel.: 216 200 00  
[www.jugendhearing-stuttgart.de](http://www.jugendhearing-stuttgart.de)

Die nächste Ausgabe von Knickbein – Das Möhringer Familienmagazin erscheint im **Juli 2007**

## Impressum

Das Familienmagazin „Knickbein“ erscheint 2 mal jährlich (Frühjahr / Herbst) im Eigenverlag engagierter Möhringer. Kopien auch auszugsweise bedürfen der Genehmigung durch die Redaktion.

**Knickbein – Das Möhringer Familienmagazin**  
Winterlinger Weg 22  
70567 Stuttgart

### Ansprechpartner (V.i.S.d.P.):

Dr. Beate Gebhardt, Tel.: (0711) 717801  
[redaktion@knickbein.de](mailto:redaktion@knickbein.de)

### Redaktion:

Beate Gebhardt, Marzena Dolata-Kosiol,  
Diana Hartenstein, Barbara Jonischkeit,  
Nadine Klein, Christiane Riedel,  
Daniela Rüsseler, Anna Schweighardt

### Fotos:

Beate Gebhardt, Marzena Dolata-Kosiol,  
Andreas Jonischkeit (S.5), Beratungszentrum  
Möhringen (S.8), Claudia Strobel (S.15), Ingrid  
Willemssen (S.20-21), Ulrike Albrecht (S.25),  
Carolin Reiser (S.26), Anna Schweighardt  
(S.23/28-29), Familie Özdim (S.36)

### Layout/Satz:

Beate Gebhardt, Marzena Dolata-Kosiol

### Ausgabestellen:

Knickbein wird an alle Kinder über Schulen und Kindergärten im Stadtbezirk Möhringen verteilt. Auslage weiterer Exemplare: Buchhandlung Ebert, Kinderladen Merlin, Apotheke am Sonnenberg, SMDV Fasanenhof, Kindersecondhand Pippilotta in Vaihingen

Vervielfältigung: Offizin Chr. Scheufele, Stuttgart  
Auflage: 3.200 Exemplare

Preis: 1,- Euro (Ausgabe Nr. 1 kostenlos)

**Bankverbindung:** Kontonummer 7448373110  
BW-Bank (BLZ 600 501 01)